

Steamulation® PURE

ANLEITUNG + UPGRADE SET



A
U
F
B
A
U

KOPFADAPTER

TELLER

MOLASSEFÄNGER

GEWINDEADAPTER

RAUCHSÄULE

EINKERBUNG FÜR O-RING

O-RING FÜR RAUCHSÄULE

PURE SCHLAUCHADAPTER

BLOW OFF VERSTELLADAPTER

BASIS

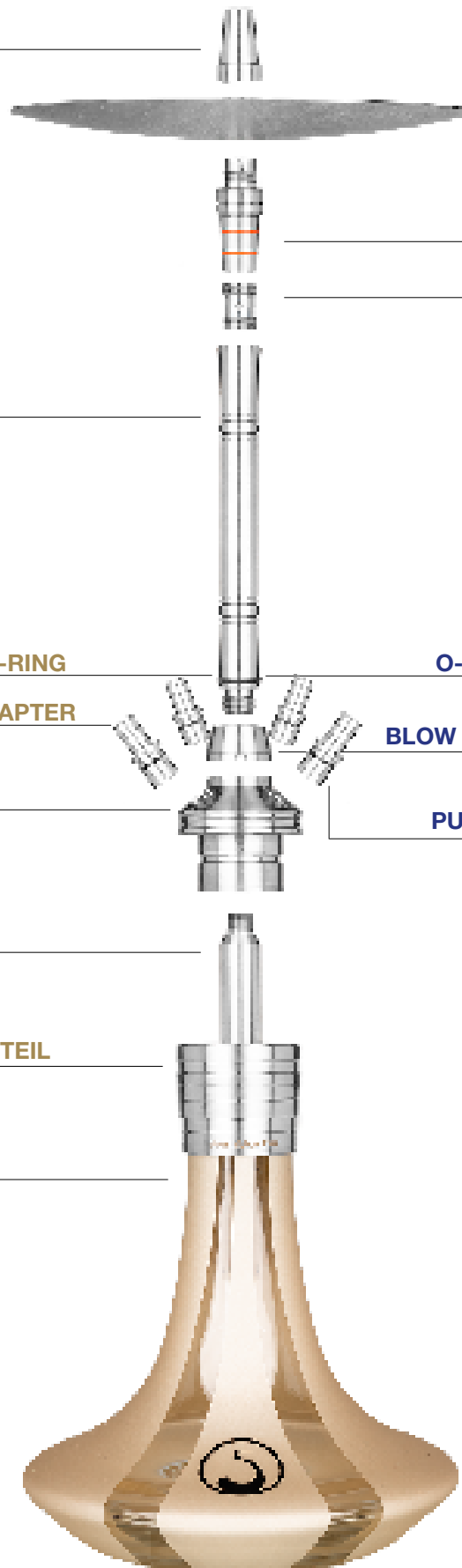
**2 ZUSÄTZLICHE
PURE SCHLAUCHADAPTER**

TAUCHROHR

**STEAMCLICK
VERSCHLUSSUNTERTEIL**

GLASBOWL

+
U
P
G
R
A
D
E



Steamulation® PURE

ANLEITUNG + UPGRADE SET



WARNHINWEIS

Gewinde sind scharfkantig!
Verwende zum Verschrauben und Lösen des Gewindeadapters und des Molassefängers ausschließlich das Querloch im Gewinde und einen Schraubendreher oder Ähnliches mit 3mm Durchmesser.
Beim Verschrauben und Lösen des Konusadapters mit der Rauchsäule schütze deine Hand (z.B. Handschuhe verwenden).

Bitte lies dir die Montageanweisungen vor Gebrauch genau durch, um ein Verkanten der Gewinde zu verhindern!

1] MOLASSEFÄNGER

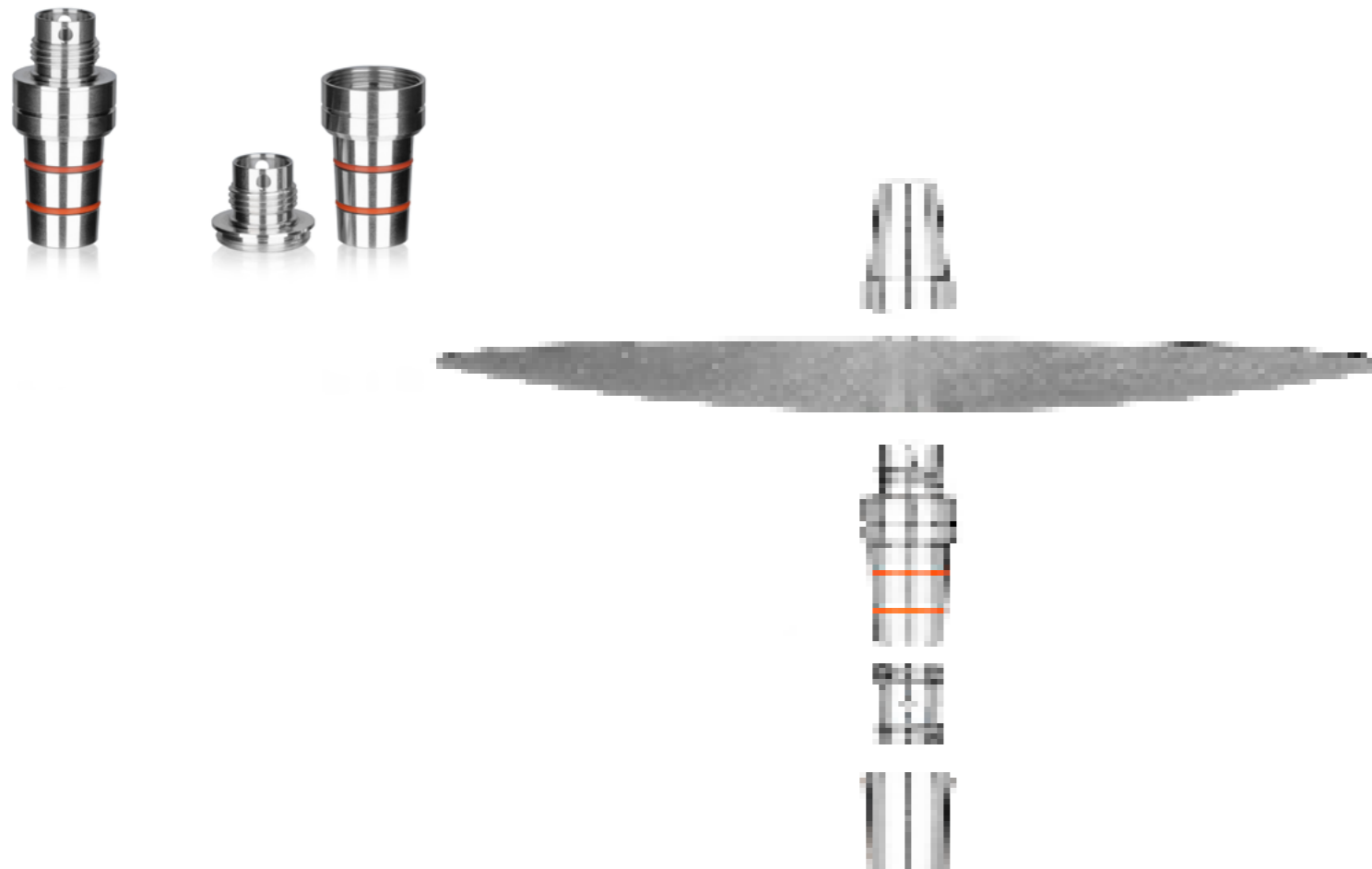
Montage

Um den Molassefänger zu nutzen, schraube zunächst den Deckel auf den Molassefänger. Anschließend verwendest du den Molassefänger ganz einfach wie den Konusadapter. Den Teller legst du auf den Molassefänger und schraubst den Kopfadapter auf den Molassefänger. Nun kannst du den Molassefänger samt Teller und Kopfadapter einfach in die Rauchsäule einsetzen.

Möchtest du den Molassefänger mit Gewindeadapter nutzen (optional), lese bitte unter Punkt 2 weiter, bevor du mit der Montage beginnst.

Reinigung

Je nach Kopf und Tabak ist das Depot von 1,25ml nach 2 bis 4 Sessions gefüllt und muss geleert werden. Dazu schraubst du zuerst Kopfadapter und Molassefänger auseinander und entfernst den Teller. Anschließend kannst du den Deckel des Molassefängers abschrauben (Warnhinweis beachten!), das Depot leeren und mit kaltem, klarem Wasser ausspülen. Beachte vor der Wiedermontage, dass sich kein Wasser mehr im Inneren befindet.



2] GEWINDEADAPTER

Montage

Mit dem Gewindeadapter können Teller und Rauchsäule bei Bedarf fest miteinander verbunden werden. Hierzu wird der Gewindeadapter zuerst handfest (ca. 3Nm) mit dem Konusadapter oder dem Molassefänger verschraubt. Anschließend wird der Konusadapter bzw. Molassefänger mit dem montierten Gewindeadapter ohne Kraftaufwand (<1Nm) in die Rauchsäule eingeschraubt.

Achtung

Ist der Gewindeadapter nicht ordnungsgemäß mit dem Konusadapter bzw. Molassefänger verschraubt, kann sich dieser bei der Demontage lösen und muss manuell aus der Rauchsäule entfernt werden.

Werden die Gewinde wiederum zu fest miteinander verschraubt, können sich diese verkanten und ggf. nicht mehr oder nur mit hohem Kraftaufwand, welcher zu Beschädigungen führen kann, gelöst werden. Der Gewindeadapter darf daher niemals stärker als handfest oder mit Hilfe von Werkzeugen stark verschraubt werden.

(Warnhinweis beachten!)

3] BLOW OFF VERSTELLADAPTER

Montage

Um den Blow Off Verstelladapter zu montieren, wird zunächst die Rauchsäule von der Basis abgeschraubt. Der beiliegende schwarze O-Ring wird über die Rauchsäule gezogen und in der Einkerbung im unteren Bereich der Rauchsäule platziert. Der Blow Off Verstelladapter wird auf die Basis gelegt, die Rauchsäule wird wieder aufgeschraubt.

Bedienung

Um die Richtung des Blow Offs zu verstellen, kann der Adapter ganz einfach gedreht werden. Befinden sich die seitlichen Öffnungen an den Schlauchanschlüssen, wird der Blow Off Rauch nach oben ausgeblasen. Befinden sich die Öffnungen mittig zwischen den Schlauchanschlüssen, wird der Rauch zur Seite ausgeblasen. Dazwischen sind stufenlose Misch-Varianten möglich.

4] PURE SCHLAUCHADAPTER

Die Pure Schlauchadapter wurden speziell für die Pure entwickelt, damit all die spannenden Steamulation Features in der kompakten Basis der Pure Platz finden. Die in Haptik und Design optimierten Schlauchadapter kannst du ganz einfach in die Öffnungen der Basis stecken. Durch ein leichtes haptisches Feedback weißt du, dass die Adapter richtig eingesteckt sind.

WARNHINWEIS

Die Pure darf ausschließlich mit den originalen Steamulation Pure Schlauchadaptern verwendet werden, da diese die Produktsicherheit gewährleisten! Die Nutzung anderer Schlauchadapter kann zu erheblichen Gefahren führen, da ein Einatmen der Kugeln dann nicht ausgeschlossen werden kann.

